AUSGABE 17 • 5. JAHRGANG • NOVEMBER/DEZEMBER/JANUAR 22/23

# Unser ASICEITSICEIII

MAGAZIN FÜR DEN HÖHENSTADTTEIL ASTERSTEIN • VIERTELJÄHRLICH KOSTENLOS



Herzlichen Glückwunsch Carla zur Deutschen Meisterschaft





### **IMPRESSUM**

## **Unser Asterstein**

#### Realisierung:

Verlag für Anzeigenblätter GmbH Mittelrheinstraße 2-4 56072 Koblenz Tel. (0261) 9281 0

Fax (0261) 9281 29

E-Mail: info@der-lokalanzeiger.de

#### **Verantwortlich im Sinne des Presserechtes:**

Ortsring Asterstein

#### Anzeigen:

Torsten Schmitz (verantwortlich)

#### **Erscheinungsweise:**

vierteljährlich

#### Verteilung:

über den Örtsring Asterstein, kostenlos an alle Haushalte im Koblenzer Stadtteil **Asterstein**, sowie in diversen Auslegestellen

### **Auflage:**

2.200 Exemplare

#### **Druck**:

Druckerei Hachenburg PMS GmbH, Hachenburg

# Wichtige Rufnummern

### 

ASTERSTEINER ÄRZTE		
Allgemeinmedizin Dr. med. Achim Lauer Fritz-von-Unruh-Straße 1	<b>~</b>	75454
Zahnarztpraxis Ingrid Böhmer und Hans Krull Fritz-von-Unruh-Straße 1	<b>~</b>	79898
Physiotherapie & Osteopathie Riess & Müller Lindenallee 37	<b>~</b>	97321972
Physiotherapie Anna Henrich		92153200
<b>Hebammenhaus Asterstein</b> Fritz-von-Unruh-Straße 1	<b>*</b>	9886552

G WEIGHT DUENNING		
WICHTIGE RUFNUMMERN		
Ärztl. Bereitschaftsdienst		116 117
Bereitschaftsdienst Kobl. Kinderärzte	<b>**</b>	01805-112056
Polizei Koblenz		1031
Feuerwehr	<b>**</b>	112
Rettungsdienst u. Krankentransport		19222
Giftnotrufzentrale		06131/232466
Ordnungsamt (u.a. Ruhestörung, Verkehrsbehind.)		1294567
Polizei-Bezirksbeamter Thomas Rurainsky		1032475
Polizei-Dienststelle Ehrenbreitstein/Asterstein		702902
Kath. Kirchengemeinde Maria Himmelfahrt		9738790
Alt-Katholiken St. Jakobus-Kirche		9882293
Seniorenzentrum Asterstein		97353-0
Sparkasse Asterstein		393-5400
Kindergärten Asterstein		
Kath. Kindertagesstätte Am Bienhorntal	<b>~</b>	97324050
Ev. Kindertagesstätte "Pusteblume	<u>~</u>	71144
Krabbelstube "Bunte Kleckse"	<b>-</b>	702914
Spiel- und Lernstube Maria Himmelfahrt	<b>-</b>	73319
		73319
Schulen Asterstein		
Grundschule Asterstein	<b>***</b>	74797
Förderschule am Bienhorntal		79851
Albert Schweitzer Realschule Plus	<b>**</b>	889689-0
Gymnasium auf dem Asterstein		92153720
Landesfeuerwehr- und		
Katastrophenschutzschule		9729-0



# Goebensiedlung nicht wiederzuerkennen

Wenn es nach der Willen der Eigentümerin - hier taucht im Internet Frau Jutta Rosalinde Gertrud Guby auf - bleibt von der jetzigen Bebauung auf Dauer nichts mehr übrig. Die uns Astersteinern anlässlich einer Begehung des städtischen Ausschusses für Stadtentwicklung und Mobilität im Jahr 2020 vorgestellte städtebauliche Konzeptstudie des Planungsbüros Albert Speer und Partner scheint tatsächlich die Grundlage für die bauliche Entwicklung unserer Goebenkaserne zu sein. Anders lässt sich die im Internet dargestellte Anleihe CI PE KO-Goebenpark GmbH & Co. KG in Höhe von 21 Mio. Euro nicht erklären. Der Kupon der Anleihe beträgt 9 %. Diese Goebenpark GmbH gehört zu einem Geflecht von 10 Gesellschaften bis hin nach Chi-

Es scheint, als habe sich der Wert unseres Herzstückes, der Goebensiedlung, dem Vernehmen nach im Jahr 1998 von 2 Mio.. DM bis heute auf 21 Mio.. Euro erhöht und das nur durch häufigen Eigentumswechsel ohne zur Verbesserung der Gesamtsituation beigetragen zu haben. Der langsame Verfall ist allgegenwärtig. Auch die Stadt ist



Städtebauliche Konzeptstudie Asterstein Karree, Planungsbüro Albert Speer und Partner

nicht außen vor. Sie hätte den gesamten Bereich damals von Land, der Heimstätte Rheinland- Pfalz, erwerben können

Der Wert von 21 Mio.. € für die Goebensiedlung, den die Eigentümerin für angemessen hält, beruht nicht auf der Ermittlung durch den städtischen Gutachterausschuss, der den Wert aller Grundstücke innerhalb unserer Stadt festlegt, sondern auf dem maßlosen Bebauungsvorschlag aus der Konzeptstudie des Planungsbüros Speer und Partner, so Hans-Jürgen Hoffmann von der As-

tersteiner SPD. Typische weitverbreitete Argumentation: "Sonst rechnet sich das nicht" Die städtischen Gutachter geben einen Wert von 350 € pro m<sup>2</sup> in ihrer Bodenrichtwertkarte an. Das sind ca. 13 Mio. bei einer maßvollen von uns gewünschten Bebauung. Das die Goebenpark GmbH kein Interesse daran und an uns Astersteinern hat, stellt sie selbst im Internet dar: Zitat: "Die Zielsetzung war damals wie heute dieselbe: Geballtes "Know How" rund um Immobilien bündeln und es in Projekten zur Vermögensanlage

nutzen, um hohe Kapitalrenditen zu erzielen". Nach diesem Grundsatz arbeitet die Concretinvest". Eine Gesellschaft mit Sitz in der Schweiz, Seestraße 78. 8703 Erlenbach. Das Ganze ist nachzulesen unter https://www.finanzen.net/anleihen/a25-4p3-cl-pe-remagenb.kg-anleihe

Von der gesetzlichen Forderung im Baugesetzbuch, dass ein Bebauungsplan insbesondere dazu dient, weiten Kreisen der Bevölkerung zu Eigentumsbildung zu verhelfen ist, hier nicht zu erkennen. Das Gegenteil ist der Fall. Hier soll ein bauhistorischen wertvolles Ensemble bis auf die Knochen zerlegt, die Bewohner insbesondere die im Block 6 ihrer Heimat beraubt und die Rendite möglicherweise bis nach China verteilt werden, so der kommissarische Vorsitzende der Astersteiner SPD.

Dem Vernehmen nach soll ein "abgespeckter" Plan vor kurzen in der Verwaltung beraten worden sein. Näheres war bis Redaktionsschluss nicht zu erfahren. Sehen wir der nächsten Ausgabe von Unser Asterstein freudig entgegen. Vielleicht gibt's was Neues

Hans-Jürgen Hoffmann SPD - Asterstein



## Backtag für Schüler der 4. Klasse im Backes

In der letzten Woche vor den großen Sommerferien, nach dem Notenschluss, haben die Schüler meist ein etwas entspannteres Leben. Die Lehrer denken sich dann schöne Sachen aus, die sie mit den Kindern machen. Vor allem die Viertklässler dürfen nach anstrengenden vier Jahren dem Ende der Grundschulzeit entgegen sehen. Und so kam es. dass in diesem Jahr erstmalig die Grundschule Asterstein und die Karnevals- und Bürgergesellschaft General von Aster kooperierten und gemeinsam den Backes in der Lindenallee bespielten.

Die Mutter aller Backesbrote, unsere gute Evi, trommelte ein kleines Team erfahrener Bäcker und Heizer ein. Die Lehrer und Lehrerinnen schnappten sich die vierte Klasse und machten sich auf zum Backes am Zeughaus. Dort fand dann der Unterricht der etwas anderen Art statt. Es wurde der Backes und die Feinheiten des Anheizens erklärt. Natürlich auch der Teig und wie und mit welchen Zutaten er zubereitet wird. Dann wurde erst einmal mit dem Pausenpfiff eine Pause eingeläutet, so wie in der Schule auch, möglicherweise ein kleines bisschen länger.

Es folgte eine praktische Stunde. Zunächst einmal bekamen alle Kinder Schürzen in passen-



der Kindergröße, die der Verein Dank Förderung durch die LAG Welterbe anschaffen konnte. Dann wurden die Zutaten für ie einen Laib abgewogen, anschließend alles zusammengeführt und in den Kneter gegeben. Nachdem dieses Gerät seine Arbeit getan hat, bekam jeder seinen Teigling und diese wurden durch geschickte Kinderhände gewirkt.. Die Zeit, in der die Teiglinge gehen, nutzten die Kinder zur zweiten Pause, die sie tobend auf dem Zeughausgelände verbrachten.

Spannend wurde es, als die Brote zum Backen im Ofen bereit waren. Diszipliniert verfolgten die Schüler und Schülerinnen das Huddeln des Heizers und das

routinierte Vorbereiten und Finschießen der Brotteiglinge. Pause konnte dann allerdings nur kurz gemacht werden, denn es stand noch jede Menge Arbeit für den Apfelkuchen an. Den Teig machen, auf Blechen verteilen und viele regionale Äpfel schälen, schneiden und verteilen.Dies machte dann unsere liebliche Christa, die trotz ihres jungen Aussehens zu den Rentnern gehört und somit ganz im Sinne des Vereins generationenübergreifend mit den Kindern backte. Als Dank wurde spontan von den Kinder ein Lied gesungen, das zwar im Sommer ungewöhnlich aber dennoch passend war: "In der Weihnachtsbäckerei....".

Als die Brote fertig waren, lernten die Kinder, wie man ohne sich die Hände zu verbrennen, die Brote aus dem Backes nimmt. Und noch spannender war, wie mit allen Sinnen das fertige Brot begutachtet wird. Ohne Widerspruch machten sich die Kinder an das Aufräumen.

Da es ein Pilotprojekt war, war es für den Verein gar nicht so leicht, zeitlich im Rahmen zu bleiben. Einerseits sollte natürlich Brot gebacken werden aber auch Kuchen, denn dies bietet sich durch den Temperaturverlauf des Holzbackofen an. Das alles sollte im schulischen Zeitrahmen bis 13 Uhr abgeschlossen sein. Und da sich unsere Bürgermeisterin, die sich von vornherein , für das Projekt starkmachte, angekündigt hat, musste auch dies in den Plan aufgenommen werden. Als Frau Mohrs samt Vertreter der Schulverwaltung erschien, ging der Plan auf: Sie konnte den fertigen Apfelkuchen pünktlich aus dem Ofen holen und gemeinsam mit den Kindern probieren. Im Backes stellte sie sich als unsere Bürgermeisterin vor. Ein Schüler war vollauf begeistert und schrie: "DAS IST DIE BUNDESKANZ-LERIIIN", Das Eis war gebrochen.

Letztlich gingen alle mit einem Brot und etwas Apfelkuchen gegen 13 Uhr zufrieden nach Hause.

## Festlicher Königsball der SSG Asterstein

Nach mehrjähriger Pause konnte die SSG Asterstein im September endlich wieder zum Königsball einladen. Obwohl das Schützenwesen und auch das Vereinsleben spürbar unter der Pandemie gelitten haben, konnte die erste Vorsitzende Stefanie Münch zahlreiche Vereine mit ihren Majestäten zu dieser festlichen Veranstaltung begrüßen.

Nach dem Sektempfang durch die Majestäten und ihren Adjutanten folgte der feierliche Einmarsch in die Schützenhalle. Im Anschluss stellte Stefanie Münch die Majestäten der SSG Asterstein vor: Christian Flesser (Schützenkönig), Lena Flesser (Damenkönigin), Yannis Schmidt (Jungschützenkönig), Sebastian Münch (Schülerprinz) und Oliver Hürter (Bürgerkönig). Der Bambini-Prinz Damon Nisters konnte aufgrund seines jungen Alters noch nicht an der Abendveranstaltung teilnehmen.

Nach der Vorstellung folgten die Gratulationen der Gastvereine. Die Schützenkönige und Königinnen überreichten viele großzügige Präsente an die neuen Majestäten. Wie immer endete der offizielle Teil des Königsballs mit dem Ehrentanz der amtierenden Schützenkönige und Königinnen.

Dank der stimmungsvollen musikalischen Untermalung wurde an diesem Abend mehr als einmal das Tanzbein geschwungen. Im Laufe des Abends führte Stefanie Münch außerdem ei-



ne Vielzahl an Ehrungen durch. Mit einer Ehrennadel und einer Urkunde wurden Vereinsmitglieder ausgezeichnet, die seit mindestens 5 Jahren Mitglied im Rheinischen Schützenbund sind.

Ein weiteres Highlight des Abends war die große Tombola. Neben Restaurant- und Tank-Gutscheinen gehörte auch ein großer Präsentkorb zu den Hauptpreisen.

### 5

# **Erstes Fest im Park am Fort Asterstein**

Am 25.09.2022 war die Koblenzer Gartenkultur (KOGA) erstmals zu Gast in der 2019 neu gestalteten Parkanlage. Gemeinsam mit dem Ortsring Asterstein und den BU-GA-Freunden Koblenz wurde ein Familienfest geplant und durchgeführt. Eigentlich sollte diese Veranstaltung bereits im Jahr 2020 stattfinden. Die Corona-Pandemie verhinderte dies. Umso mehr freute es alle Beteiligten, dass es nun möglich war, diese Idee in die Tat umzusetzen. Die Parkanlage wurde nun einen Tag lang belebt und bespielt.

Aber der Reihe nach: Die Wettervorhersage für das ausgewählte Wochenende war "durchwachsen". Ganz nach dem Motto, ändern können wir das Wetter eh nicht, starteten die Partner mit dem Aufbau der Zelte und der weiteren Infrastruktur am Samstag. Bei milden Temperaturen und trockenem Wetter war dies problemlos möglich.

Am Morgen des Veranstaltungstags starteten die Akteure mit viel Sonne im Herzen bei Nieselregen, der sich dann noch in "richtigen" Regen verwandelte, in den Tag. Der Vorsitzende des Ortsrings Herr Daniel Walter eröffnete um 11.00 Uhr die Veranstaltung. Es folgten die Grußworte der Bürgermeisterin Frau Ulrike Mohrs und des Vorsitzenden der BUGA-Freunde Koblenz, Herr Thomas Schilling. Gegen Mittag hörte der Regen, auf und die Gäste strömten in die Parkanlage.



(c) BUGA-Freunde Koblenz, Friedhelm Zernack

Ein buntes Programm sorgte für Unterhaltung, Genuss und Information. Mit von der Partie war die Albert-Schweitzer Realschule plus mit einem großen Stand. Leckerer selbst gebackener Kuchen und frisch aufgebrühter Kaffee erfreuten die Besucherinnen und Besucher. Die Informationen über die unterschiedlichen Projekte der Schülerinnen und Schüler, anschaulich dargestellt auf Tablets, gaben umfangreiche Informationen und regten zum Austausch an. Spiel und Spaß war ebenfalls angesagt. Die Kinderkrippe "Bunte Kleckse", in zwei Zelten präsent, lockte die kleinen Gäste mit kreativen Angeboten. Riesige Seifenblasen zogen ihre Kreise von diesem Stand aus über den Park. Mitglieder der Schützengilde Koblenz-Asterstein e.V. zeigten vielen neugierigen Gästen ihre sportliche Aktivität beim Lichtpunktschießen und informierten über die Arbeit des Vereins. Die Karnevals- und Bürgergesellschaft General von Aster e.V. hatte in ihrem Backes herzhaftes Brote gebacken und bot diese zum Verkehr und Verkauf an. Großflächige Bildtafeln informierten über die Baugeschichte der preußischen Festungsanlage Koblenz, die Namensgebung des Vereins und die Aktivitäten. Ihre fußballerischen Künste konnten Kinder und Jugendliche an der Torwand des SV Pfaffendorf e. V. unter Beweis stellen. Auskünfte rund um das Vereinsleben gab es natürlich auch an dem Stand. Der Vorsitzende des Vereins Freunde und Förderer des Fort Asterstein e.V. informierte über die Vergangenheit und die Zukunftsperspektive des Forts. Die BUGA-Freunde Koblenz freuten sich

über die vielen kleinen und großen Gäste an ihrem Stand. Die Luftballons des Vereins waren "der Renner" bei den Kindern. Die großen Familienmitglieder informierten sich über den Verein und nahmen gerne die kleinen bunten Rasensprenger mit.

Ein vielfältiges Bühnenprogramm komplettierte die Veranstaltung. Das Trash-Drumming-Team der Realschule Plus Asterstein brachte mit dem rhythmischen Schwung auf den Regentonnen richtig Stimmung in den Park. Ein Elternpaar, beide professionelle Gesangskünstler, aus den Reihen der Kinderkrippe Bunte Kleckse überzeugte mit seinen musikalischen Vorträgen aus bekannten Musicals. Zopp, der Clown, fasziniert die Kinder und ihre Eltern mit seinen Kunststücken und den Mitmachaktivitäten. In dieser Aufzählung zum Schluss erwähnt, aber bei der Veranstaltung eine ganz wichtige Rolle spielte die Kirmesgesellschaft Asterstein. Ein Fest lebt nicht nur von Spiel und Spaß, Speis und Trank dürfen nicht fehlen. Das Team am Bratwurst- und Getränkestand hatte alle Hände voll zu

Es war ein schönes Fest mit Gästen aus dem Stadtteil und neugieren Besucherinnen und Besucher aus der Innenstadt und anderen Stadtteilen. Es lohnt sich ab und zu und immer wieder auch einmal den Höhenstadtteil Asterstein zu besuchen.





Carla Schmidt ist Deutsche Meisterin

Bei der Deutschen Meisterschaft im Sportschießen, die im September 2022 in München stattfand, errang Carla Schmidt von der SSG Asterstein den Meistertitel in ihrer Altersklasse (Juniorinnen II). Im KK-Liegendkampf erzielte sie mit 60 Schuss eine Ringzahl von 623,9 und sicherte sich so den ersten Platz bei der Deutschen Meisterschaft München.



### **Aus Notlösung wird Tradition**

Als Ersatz für das ausgefallene Schützenfest feierte die SSG Asterstein 2021 in kleinem Kreis ein internes Sommerfest. Statt auf einen Vogel wurde im letzten Jahr auf ein grünes Coronavirus aus Holz geschossen.

Was ursprünglich nur als Notlösung gedacht war, entwickelt sich nun zu einer neuen Tradition. Der Symbolcharakter dieser Veranstaltung war so ausgeprägt und der Nachholbedarf so groß, dass

auch in diesem Jahr - zusätzlich zum Schützenfest - Corona-Ma-Software und dem Lasergewehr ausgeschossen. Gewonnen hat dabei Damon Nisters.

### jestäten ausgeschossen wurden. Zum Corona-König wurde Heinz Schneider gekrönt, Alexander Jünger sicherte sich den Titel Corona-Schülerprinz. Damit auch die Kleinsten mitmachen konnten, wurde der Corona Bambini-Prinz mit der computergestützten



### Christian Flesser ist neuer Kreiskönig

Am 08.10.2022 fand auf dem Schützenplatz der SSG Asterstein das diesjährige Kreisköniasschießen statt. Nach langer Zwangspause konnte der Schützenkreis 11 1 Koblenz e.V. die traditionelle Veranstaltung endlich wieder durchführen.

Der Kreisvorsitzende Walter Burger begrüßte die Gäste, für die ordnungsgemäße Durchführung des Wettkampfes war Ehren-Kreissportleiter Ulrich Jentzsch zuständig. Dank des musikalischen Rahmenprogramms von Manfred Düllberg war für gute Stimmung in der Festhalle ge-

Gegen 21:30 Uhr folgte dann die Proklamation der neuen Majestäten. Stefanie Münch, erste Vorsitzende der SSG Asterstein und stellv. Kreisvorsitzende, machte es dabei so spannend, dass die Aufregung allen Teilnehmern ins Gesicht geschrieben stand.

Mit einem Teiler von 29,5 wurde Christian Flesser (SSG Aster-



stein) neuer Kreiskönig. Bei den Damen setzte sich Birute Kochems (SG Urbar) mit einem Teiler von 84,7 gegen ihre Konkurrentinnen durch. Neuer Kreis-Jungschützenkönig ist Maximilian Gutter (SG Sayn) mit einem Teiler von 119,1.

Die Sieger erwerben damit auch das Recht, am Bezirks-Königsschießen teilzunehmen. Der Wettkampf findet am 05.11.2022 im Schützenhaus der SG Oberlahnstein statt.



Postagentur · Toto-Lotto · Schreibwaren · Geschenkartikel



Öffnungszeiten Mo.-Fr. 8-17 Uhr Sa. 8-13 Uhr

Einkaufszentrum Asterstein Fritz-von-Unruh-Straße 1 56077 Koblenz Tel.: 0261-74753

### Rheinland-Pfalz-Meisterschaft im Lichtpunktschießen

Fachverband Sportschießen Rheinland führte im Rahmen des Landesjugendsportfestes 2022 die Rheinland-Pfalz-Meisterschaft im Sportschießen durch. Für die SSG Asterstein startete Sebastian Münch mit der Luftpistole und erzielte mit 148 Ringen den 3. Platz in der Altersklasse Schüler.

Zum ersten Mal wurde außerdem die Rheinland-Pfalz-Meisterschaft auch im Lichtpunktschießen durchgeführt. In der Klasse Schüler B erzielte Sebastian Münch mit 156 Ringen den 8. Platz in der Einzelwertung. Damon Nisters sicherte sich Platz 2 in der Al-



tersklasse Schüler C mit 161 Ringen, Lea Jünger wurde Dritte mit 158 Ringen. Die Mannschaft der drei Jungschützen kletterte mit einem Gesamtergebnis von 475 auf den dritten Platz des Siegerpodestes.

# 4. Ensener Schüler- und Jugendcup

Unsere Jungschützen konnten in diesem Wettkampf einige Erfolge erzielen. In der Klasse Schüler erreichte Alexander Jünger mit 167 Ringen den 2. Platz, seine Schwester Lea Jünger startete in der Klasse Bambini I und wurde mit 155 Ringen Fünfte. Ebenfalls in der Klasse Bambini I startete Damon Nisters, mit 162 Ringen erzielte er Platz 2.

In der Klasse Schüler erreichte Silas Schmidt mit dem Luftgewehr den 1. Platz, Jamell Fassi wurde Dritter. Yannis Schmidt und Sebastian Münch starteten mit der Luftpistole. Sebastian erzielte den ersten Platz, Yannis wurde Zweiter.

Mit 389 Ringen platzierte sich Carla Schmidt mit dem Luftgewehr auf dem ersten Platz in der Klasse Junioren II.

# Zusatzaufgabe für Pfarrer Ralf Staymann

Der Pfarrer der alt-katholischen Pfarrgemeinde St. Jakobus in Koblenz, Ralf Staymann, wurde von Bischof Dr. Matthias Ring, Bonn, unter Beibehaltung seiner bisherigen Aufgabe als Gemeindeseelsorger zum 1. Oktober 2022 zusätzlich zum neuen Dekan des alt-katholischen Dekanates Mitte ernannt. Dazu gehören die Gemeinden Aschaffenburg, Frankfurt, Kassel, Koblenz, Offenbach und Wiesbaden. Bereits im Juli wurde er durch die Geistlichen und die Kirchenvorstände des Dekanates gewählt und dem Bischof zur Ernennung vorgeschlagen. Zu den Aufgaben des Dekans gehören die Förderung und Koordination der pastoralen Tätigkeit der alt-katholischen Gemeinden in Rheinland-Pfalz/Nord, Hessen und Unterfranken, Dekan Ralf Stavmann ist seit 17 Jahren Pfarrer der Koblenzer Gemeinde St. Jakobus und war seit 2005 auch in der Ausbildung der Studierenden in Bonn tätig, zuletzt als Direktor des Bischöflichen Seminars. Weitere Informationen zur Gemeinde und zur alt-katholischen Kirche unter: www.alt-katholisch.de oder im Pfarramt in Koblenz-Niederberg: 0261 9882293 oder koblenz@alt-katholisch.de



#### DER NEUE OPEL ASTRA SPORTS TOURER /

# MEHR VON ALLEM, WAS DU BRAUCHST.

#### **UNSER BARPREISANGEBOT**

für den Opel Astra Sports Tourer Elegance, 1.2 Turbo, 81 kW (110 PS), Start/Stop, Euro 6d Manuelles 6-Gang-Getriebe, Betriebsart: Benzin

SCHON AB

28.600,-€

Kraftstoffverbrauch (kombiniert): 5,7-5,6 l/100 km; Kurzstrecke: 6,9-6,8 l/100 km; Stadtrand: 5,8-5,6 l/100 km; Landstraße: 5,0-4,9 l/100 km; Autobahn: 5,9-5,8 l/100 km;  $CO_2$ -Emissionen (kombiniert): 129-127 g/km.<sup>1</sup>

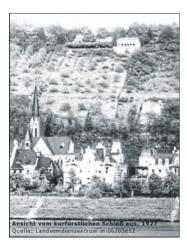
<sup>1</sup> Die Werte wurden nach dem realitätsnäheren Prüfverfahren WLTP (Worldwide harmonized Light vehicles Test Procedure) ermittelt, das das Prüfverfahren unter Bezugnahme auf den NEFZ (Neuer Europäischer Fahrzyklus) ersetzt. Der Kraftstoffverbrauch und die CO₂-Emissionen eines Fahrzeugs hängen nicht nur von der effizienten Ausnutzung des Kraftstoffs durch das Fahrzeug ab, sondern werden auch vom Fahrverhalten und anderen nichttechnischen Faktoren beeinflusst.



# Ein Kleinod auf dem Asterstein: der Victoriagarten

Einige Astersteiner kennen es aus Erzählungen, kaum jemand kann sich daran erinnern und viele haben davon noch nichts gehört. Das Ausflugslokal namens "Victoriagarten" unterhalb Rheinbalkon der heutigen Feuerwehrakademie. Nicht zu verwechseln mit dem Hotel Rheinkrone, aber dort ganz in der Nähe. Mit dem Victoriagarten begann wohl die zivile Bebauung des Astersteins.

Auf des Astersteines Höhn Liegt ein Garten still und schön Wie in einem Reich der Feen Ist hier alles anzusehn So der Anfang eines Gedichtes, welches auf einer Postkarte aus den 20er Jahren geschrieben steht. Und dies beschreibt sehr gut die Anlage rund um das Café-Restaurant. Beliebt war bei den Koblenzern Bürgern und Touristen, die den einmaligen Blick auf Koblenz und den Rhein genießen und einige schöne Stunden verbringen wollten. Im Laufe von ca. 50 Jahren entstand ein Restaurantgebäude, in dem auch die Betreiber wohnten. Die Familie legte nach und nach Streuobstwiesen und ein Rosengarten an, in dem man lustwandeln und Ruhe finden konnte. Später dann, in den 30er Jahren, mit beginnender Wohnbebauung auf dem Asterstein, so erzählte ein Zeitzeuge, war es beliebter Anlaufpunkt für Astersteiner Bürger.



Dass an dieser Stelle ein Café-Restaurant entstehen konnte, war nicht selbstverständlich. Das lag daran, dass die bestehenden Rayongesetze eine Bebauung im



Vorfeld der Befestigungsanlagen ausschließen bzw. stark beschränkten. Und zudem thronte nördlich der "Flankenturm rechts" des Fort Asterstein dominant über dem Hang und auch das Werk Glockenberg oberhalb der Teufelstreppe war nicht weit entfernt. Welcher Kraftakt es war, eine Baugenehmigung zu erhalten und einen Restaurationsbetrieb aufzubauen, beschrieb Heinz-Dieter Maahs in der Pfaffendorfer Kirmeszeitschrift 2014, nachdem er eine Nachfahrin der späteren Eigentümer befragen konnte:

Demnach kauften die Eheleute Teuschert aus Pfaffendorf bereits 1880 Brachland auf dem Asterstein, um dort Garten- und Ackerland zu schaffen. Auch reifte die Idee, dort ein Wohnhaus zu errichten. Nach vielen Eingaben beim zuständigen Ministerium in Berlin erhielten sie schließlich eine Genehmigung für ein kleines Fachwerkhaus, allerdings nach vorgegebenen Maßen, Dieses kleine Häuschen wurde dann zügig auch fertiggestellt. Allerdings sah niemand voraus, dass sich die Kaiserin Augusta, die im kurfürstlichen Schloß residierte, sich durch den Anblick des neu errichteten Gebäudes beeinträchtigt sah. Es folgten viele Schikanen und Strafen wegen erfolgter Bepflanzungen. Weitere Genehmigungen zur Bepflanzung dauerten oft Monate. Zudem war im Haus das Wohnen untersagt. Lediglich ein Wächter durfte dort schlafen. Da jedoch kurioserweise ab 21 Uhr nicht mehr kontrolliert werden durfte (!), konnte das Haus ab dann bezogen werden. Weiter wird berichtet, dass es den Teucherts gelang, eine kleine Gastwirt zu betreiben, die guten Zuspruch erhielt. So konnten weitere Flächen im Umfeld erworben werden, auf den Zierund Obstbäume gepflanzt wurden. Der zur Stadt gerichtete Hang, der gar nicht so steil ist wie er erscheint, wurde als Streuobstwiese angelegt.1888 wurde der Bau erweitert. Nachdem 1894 die Rayongesetzte aufgehoben wurden, konnte das Fachwerkhaus zum Massivhaus umgebaut werden. Es folgten Stallungen sowie eine Zisterne für Toilettenanlagen, ein Springbrunnen mit Regenwasser. Bis der Anschluss an die Wasserleitung im Jahr 1906 geschah, musste das Trinkwasser aus der Wallmeisterwohnung in 500m Entfernung in Eimern und Fässern herbeigeholt werden.

Der Restaurantbetrieb lief blendend, der Streuobstbestand war ertragreich und sogar Gästezimmer wurden vermietet. Dann kam der erste Weltkrieg und das Geschäft lief schlechter. Zudem wurden im Umfeld des Victoriagartens Schützengräben ausgehoben. Nach knapp 40 Jahren entschlossen sich die Teucherts 1919 zum Verkauf. Weitere 20 Jahre betrieb die Familie Krämer das Restaurant, bis der Victoriagarten dem Bau der Mauer für die geplanten Adolf-Hitler-Schu-

le enteignet und eingeebnet wurde. Der Victoriagarten war Geschichte. Die KBG General von Aster feiert an dieser Stelle seit einigen Jahren ihr Mauerspektakel an Rhein in Flammen und hält dadurch ein wenig die Erinnerung an diesen schönen Fleck Erde aufrecht. Übrigens, das Gedicht endet mit den vielsagenden Worten:

Ach, wie köstlich sind die Stunden, die ich hier schon hab gefunden! Lebe wohl mein Asterstein, immer wieder denk ich dein!

Na klar, heute wir alle wissen, dass es sich im schönsten Stadtteil der Stadt gut leben lässt. Aber auch damals war der Asterstein attraktiv. Neben dem Victoriagarten wurde im Umfeld des Fort Asterstein ein weiteres Restaurant betrieben, von dem wenig bekannt ist. Gustav Hüttenbräucker war 1933 Betreiber. Auch gibt es ein Foto von der Terrasse Asterstein, die wir nur schwer zuordnen können. Vielleicht gibt es ja einen Leser oder eine Leserin, die uns weiter helfen kann, denn die KBG General von Aster möchte auch auch weiterhin über die Astersteiner Geschichte erzählen.

Nachrichten oder Korrekturen bitte an asterstein@asterstein oder gebt den Euch bekannten Gesichtern bescheid.



### Erfolgreiche Teilnahme bei der Deutschen Meisterschaft

Mit Sebastian Münch und Yannis Schmidt nahmen in diesem Jahr zum ersten Mal zwei Jungschützen der SSG Asterstein bei der Deutschen Meisterschaft und deren Rahmenprogramm Shooty Cup teil. Mit 144 Ringen erzielte Sebastian Münch den 96. Platz in der Einzelwertung.

Beim Shooty Cup, der als Rahmenprogramm der DM durchgeführt wurde, ist Yannis Schmidt mit der Luftpistole für die SSG Asterstein gestartet. Er erreichte mit 154 Ringen den 31. Platz in der Einzelwertung und Platz 17 mit der Mannschaft Team Rheinland.



### Stadtmeisterschaft **Sportschießen**



Der Stadtsportverband Koblenz e. V. führte auch in diesem Jahr eine Stadtmeisterschaft im Sportschie-Ben durch. Für die SSG Asterstein starteten:

Damon Nisters:

Platz 1 (Lichtpunkt-Gewehr)

Lea Jünger:

Platz 2 (Lichtpunkt-Gewehr)

Carla Schmidt: Platz 1 (Luftgewehr)

Silas Schmidt:

Platz 2 (Luftgewehr)

Alexander Jünger:

Platz 4 (Luftgewehr) Jamell Fass1:

Platz 5 (Luftgewehr)

Yannis Schmidt:

Platz 6 (Luftpistole)

Sebastian Münch: Platz 8 (Luftpistole)

Christian Flesser:

Platz 5 (Luftgewehr Auflage)

Angelika Schneider:

Platz 7 (Luftgewehr Auflage)

Heinz Schneider:

Platz 8 (Luftgewehr Auflage)

Lothar Nisters:

Platz 15 (Luftgewehr Auflage)

Lena Flesser:

Platz 21 (Luftgewehr Auflage)

Karl-Heinz Zimmer:

Platz 15 (Kleinkaliber Auflage)

In der Mannschaftswertung (Carla Schmidt, Silas Schmidt, Alexander Jünger) errang die SSG Asterstein

den 1. Platz.

## ZAHNARZTPRAXIS

Ingrid Böhmer Hans Krull



### **ZAHNARZTPRAXIS**

Ingrid Böhmer

Fritz-von-Unruh-Straße 1 56077 Koblenz

0261 7 98 98

info@zahnarztpraxis-boehmer.de www.zahnarztpraxis-boehmer.de



# Die Kirmesgesellschaft sagt Danke

Nach zwei trostlosen Jahren hieß es Ende August endlich wieder: "Mir sein do!". Es juckte allen in den Fingern und das war deutlich zu spüren. Es konnte wieder ausgelassen gefeiert, getanzt oder gemütliche Gespräche in angenehmer Runde geführt werden. Eine Woche zuvor wurde bereits der traditionelle Kirmesbaum gestellt. Erstmals begleitete der Kirmesumzug den Baumtransport zum Kirmesplatz. Nachdem der Baum an seinem Platz aufgestellt wurde, konnte man bei kühlen Getränken und einem kleinen Imbiss bereits die Vorfreude auf die Kirmes förmlich spüren. Aufgrund der großen Schadenslage in unseren Wäldern, durch die Trockenheit und den Borkenkäfer, sollte es vorerst der letzte Kirmesbaum sein, den wir stellen konnten. Wir hoffen. dass die Stadtverwaltung eine Lösung findet, damit diese Tradition und das Brauchtum weiterhin Anklang finden. Nachdem das Zelt und alle weiteren Stände aufgebaut waren, hieß es endlich: "Willkommen auf der Astersteiner Kirmes!" Viele fröhliche und erleichterte Gesichter strahlten um die Wette. Vor allem die Kinder waren völlig aus dem Häuschen, den Autoscooter, das Karussell oder die Schießbude zu erobern. Am Seniorennachmittag erlebten alle ein buntes Programm mit Kaffee, Kuchen und Musik. Der Freitagabend stand wieder ganz unter dem Motto des Kölschabends. Zu späteren Stunde krönte die kölsche Kultband "Aluis" die Party und brachte die Gäste auf Bänken und Tischen zum Jubeln. Einen Tag später, am Kirmessamstag, standen unsere Kleinen im Mittelpunkt. Die Kinderbelustigung, unter Mithilfe der Freiwilligen Feuerwehr Ehrenbreitstein, der Polizeiinspektion Lahnstein und einem Kasperletheater, ließ keine Langeweile aufkommen. Wir sagen ein weiteres Mal ein großes Dankeschön an alle Beteiligten! Zur späteren Stunde erstrahlte der Himmel in funkelnden Farben und Formen. Das Feuerwerk war

das Highlight am Samstagabend. Beim Frühschoppen, am Kirmessonntag, gab es bei der traditionellen Tombola viele glückliche Gewinner. Die leckere Erbsensuppe und kühle Getränke rundeten die schönen Kirmestage ab. Die Vorfreude auf das nächste Jahr ist jetzt schon groß. Wir bedanken uns bei allen Gästen, Helferinnen und Helfern der diesjährigen Kirmes. Es war eine schöne Empfindung, das gesellige Gefühl und die Freude der Menschen wieder erleben zu dürfen.

Bis dahin rufen wir Euch zu:

"Mir sein do!" Der Vorstand der Kirmesgesellschaft

# Der heilige St. Martin reitet wieder durch die Straßen

Liebe Astersteiner Bürgerinnen und Bürger,

Der heilige St. Martin wird in diesem Jahr wieder für unsere Kleinen durch die Straßen ziehen.

Am Samstag, 05.11.2022, 17:30 Uhr, wird sich der Zug durch die Straßen in unserem Höhenstadtteil bewegen. Start ist wie gewohnt in der Goebensiedlung. Die Brezelausgabe erfolgt je nach Wetterlage am Martinsfeuer oder an der Alt-Katholischen Kirche. Für das leibliche Wohl ist auch bestens gesorgt: Glühwein und vieles mehr wartet auf Euch an der Alt-Katholischen Pfarrgemeinde St. Jakobus. Wir bitten Euch, während dem Zug und am Feuer auf andere Teilnehmer zu achten und den nötigen Abstand einzuhalten. Alle freiwilligen Helfer sind wieder aufgerufen, sich vor dem Zugbeginn bei einem Vorstandsmitglied als Ordner zu melden. Es wäre schön, wenn Ihr uns unterstützt und zur Sicherheit der Veranstaltung und vor allem der Kinder beitragen würdet. Kinder dürfen nur unter Aufsicht eines Erwachsenen die brennenden Fackeln tragen. Wir hoffen, es werden wieder viele Bürgerinnen und Bürger unserem Aufruf folgen und den Martinszug mit vielen bunten Laternen und Fackeln schmücken. Bis dahin verbleibe ich mit unserem Vereinsgruß.

Mir sein do

Daniel Walter, 1. Vorsitzender Kirmesgesellschaft Asterstein

### Astersteiner Weihnachtsmarkt

Am Samstag, 26.11.2022, ist es wieder soweit:

Der Astersteiner Weihnachtsmarkt öffnet zum 16. Mal seine Pforten. Auf dem Schulhof der Grundschule Asterstein wird es ab 12:00 Uhr wieder weihnachtlich. Ein leckerer Duft von weihnachtlichem Allerlei wird den Astersteinern in die Nase steigen

Die Besucher erwartet eine bunte Auswahl an Ständen. Bei leckerem Glühwein, Suppe und Wurst lädt der Markt zum Bummeln und Verweilen ein. Die mittlerweile beliebten "Krebbelcher Deluxe" dürfen natürlich auch nicht fehlen.

Auch der Nikolaus wird am Nachmittag zu Gast sein und die Kinder beschenken.

Es gibt vieles zu entdecken. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Interessierte Standbetreiber können sich bei Heidi Roll anmelden. Tel.: 0261/71979

# Zuverlässige Partner in schweren Stunden







### **Around the World**

"Around the World, rund um die Welt!" war das Motto des diesjährigen Sommerfestes 09.07.2022 bei den Bunten Klecksen.

Die Mitglieder des Vereines für Kinderbetreuung e.V. hatten die Möglichkeit an nur einem Nachmittag sieben Kontinente zu bereisen und dabei jeden Kontinent mit seinen Besonderheiten kennenzulernen.

Über den großen Teich in Nordamerika angekommen, konnten die Kinder als Goldsucher Goldnuggets aus dem Sand sieben.

Weiter nach Südamerika, wurde ein brasilianisches Ballspiel kreativ gestaltet und im Anschluss beim Spielen erprobt.

Wieder über den großen Teich, gab es in Afrika eine Safari-Klanggeschichte bei der die Kinder Giraffen, Elefanten und dem



Stamm der Massai begegneten. So ging die Reise weiter nach Europa mit einer Rundreise durch die Europäischen Hauptstädte und dem Entdecken der Sprachvielfalt in Europa und in unserer Einrichtung.

In Asien angekommen, konnte man die hohe Kunst des Fächerherstellens kennenlernen.

In Australien kämpften sie sich durch Spinnen- und Bambuswälder und die Wüste bis zum Flughafen.

Mit dem Flieger dann weiter in die Antarktis zu den Pinguinen, um mehr über deren Lebensweise zu erfahren.

Zum Abschluss kamen alle Weltenbummler zusammen, um diese Reise mit einem "traditionellen" spanischen Tanz zu beenden und den gemütlichen Teil einzuleiten.

Der Vorsitzende des Elternausschusses - Herr Büst- bedankte sich beim Team der Bunten Kleckse, für die erlebnisreichen Stationen und lud alle Mitglieder zum Verweilen mit Speisen und Getränken ein.

Trotz des Regenschauers am späten Nachmittag, war es ein gelungenes Sommerfest von dem die Kinder auch noch Tage danach erzählten.

# Spät-Sommer-Fest der Tennisabteilung des DJK



Am 24.09.2022 trafen sich, nach Einladung des Abteilungsleiters Michael Schmidt, die Mitglieder der Tennisabteilung des DJK Blau-Weiss Astersteins e.V. auf der Clubanlage zu einigen Turnieren.

Als erstes wurde ein Tennis-Mix-Turnier ausgetragen. Es wurden 4 Runden gespielt und in jeder neuen Runde wurden neue Team's zusammengelost.

Leider hat dann das Wetter nicht mehr mitgespielt, somit konnte leider kein Boule-Turnier und kein Kicker-Turnier mehr stattfinden.

Das tat der Stimmung keinen Abbruch, die "Feier" wurde dann ins Clubheim verlegt, wo dann zu späterer Stunde ein Dart-Turnier stattfand.

Natürlich gab es bei beiden Turnieren auch Gewinner und Preise, aber das war an diesen, mit viel Spaß ausgetragenen Turnieren, Nebensache.

Für Speisen und Getränke war bestens gesorgt und es wurde noch ein langer und sehr lustiger Abend.





# Dachdeckermeister Heinz Achim Jost GmbH

- Dach-, Wand-, Abdichtungstechnik
- Kran- und Hubservice

Obertal 33 · 56077 Koblenz · Tel.: 0261-972 88-0 · Fax -88

www.jostgmbh.de

Alle Aqua-Kurse und Yoga sind zurzeit komplett ausgebucht.

# Übungsstunden - Übersicht

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Eltern - Kind - Turnen 15:30 - 16:30 Uhr Heidi Roll, 0261/71979	Leichtathletik  16:30 bis 18:15 Uhr Alle Altersgruppen Oster – bis Herbstferien auf der Bezirkssport- anlage Lindenallee, Herbst – bis Osterferien in der Turnhalle der "Schule am Bienhorntal" Zurzeit kein Übungsleiter  Frauengymnastik  19:30 – 21:30 Uhr  Volleyball  15:30 bis 17:30 Uhr  Alexandr Pylypenko 0261/39057261  Aqua-Gymnastik *) 17:30 – 18:15 Uhr Aqua-Fit *) 18:15 – 19:00 Uhr Aqua-Power *) 19:00 – 19:45 Uhr Andrea Michels 02622/2886	Wandern Jeden 2. Donnerstag im Monat Ganztageswanderung ab Grundschule Lehrhohl/	Kinderschwimmen *) Für Kinder ab 5 Jahre Aufnahmestopp Für Bronze-Kurs kann sich weiterhin angemeldet werden	
Tischtennis 17:00 bis 19:00 Uhr Alle Altersgruppen Alex Dick 015782502241		Aqua-Gymnastik *)  17:30 – 18:15 Uhr Aqua-Fit *)  18:15 – 19:00 Uhr Aqua-Power *)  19:00 – 19:45 Uhr Andrea Michels  9:30 – 21:30 Uhr Irmgard Reim 0261/73338  Tennis Nach Öffnung der iisplätze im April/Mai,	bzw. Bushaltestelle Ziel u. Abmarsch siehe Schaukasten am EKZ Asterstein Hubert Buchen 0261/79250	Warteliste! Belegung der Kurse erfolgt nach Eingang der Meldungen Anfänger: 15:00 bis 15:45 Uhr Fortgeschrittene: 16:00 bis 16:45 Uhr Sigrid Meuer 0261/66667 *) siehe Kurs-Gebühren
Punk Rock Workout  19:00 – 20:00 Uhr Sonja Rosinus Informationen unter e-Mail: info@ djk-asterstein.de  Tennis Nach Öffnung der Tennisplätze im April/Mai, ganztägig möglich			Ab 01.04. bis Ende Oktober 17.00 bis 18.30 Uhr Treffpunkt: Bushaltestelle vor Feuerwehrschule Anita Sauer 0261/74130  Yoga *) 18:30 - 20:00 Uhr Walburga Kreikamp, Tel. 02603/13647 *) siehe Kurs Gebühren  Fitness für Frauen	
	Irmgard Reim 0261/73338			Kinderturnen (3 - 6 Jahre) 15:00 bis 16:00 Uhr Anja Schwarz 01763/1343654  NEU Kinder-
				Geräteturnen (ab 6 Jahre) 16.00 – 17.00 Uhr Kristin Bähner 0176/56442731
				Tischtennis 17:00 bis 22:00 Uhr Alexandr Pylypenko 0261 39057261
			<b>Tennis</b> Nach Öffnung der Tennisplätze im April/Mai ganztägig möglich	<b>Tennis</b> Nach Öffnung der Tennisplätze im April/Mai ganztägig möglich

**Hinweise:** über Ihre DJK und die Übungsstunden finden Sie im Schaukasten am EKZ Asterstein

(Wand Nettomarkt) und auf unserer Homepage unter www.djk-asterstein.de,

Beate Schmidt Pressewartin, Tel. 0261 - 703255

Kursgebühren: 1. Yoga \*) - Vereinsmitglieder 50,00 €/ pro Kurs - Nichtmitglieder 68.00 €/ pro Kurs in 2022 ausgesetzt

2. Aqua-Gymnastik, Aqua-Fit u. Aqua - Power \*) - Vereinsmitglieder 40,00 €/ pro Kurs - Nichtmitglieder 58.00 €/ pro Kurs

**3. Kinderschwimmen \*)** - Mitgl.-Beitrag von 4 € - plus Kursgebühren = von 50 €

4. Qi Gong \*)

in 2022 ausgesetzt

\*) Die Kurse erstrecken sich über 10 Übungsstunden. Dauer einer Übungsstunde: -bei Yoga a´90 min, - bei Aqua-Gymnastik, Aqua-Fit und Aqua-Power a´45 min, - bei Kinderschwimmen a´45 min, - bei Qi Gong a´90 min

Weitere Informationen zu Angeboten oder sonstige Fragen bitte per Mail an: info@djk-asterstein.de richten.

Soweit nicht anders angegeben, finden alle Angebote in der Turnhalle bzw. im Schwimmbad der "Schule am Bienhorntal" statt. Weitere Informationen erteilt der jeweilige Übungsleiter. Der Mitgliedsbeitrag für Kinder u. Jugendliche beträgt 4,00 €pro Monat, für Erwachsene 6,00 €pro Monat. Nur für die Kurse Aquafit, Kinderschwimmen, Yoga u. für Tennis fallen zusätzliche Gebühren an.

Für Yoga u. Qi Gong werden im Jahr 2022 keine zusätzlichen Gebühren erhoben!

Vorstand: 1. Vorsitzender: Michael Schmidt, An der Rheinhell 7, 56077 Koblenz Tel. 0261 / 703255;

2. Vorsitzende: Rose-Maria Olf, Dr. Bachenheimer Straße 3, 56112 Lahnstein;

Geschäftsführerin: Beate Schmidt, An der Rheinhell 7, 56077 Koblenz;

Vereinsmanager und 1. Kassierer: Alex Dick, Auf der Fußsohl 7, 56076 Koblenz, 2. Kassiererin: Elena Dick, Auf der Fußsohl 7, 56076 Koblenz Sportliche Leiterin: Anita Sauer, Glogauerstr. 10, 56077 Koblenz; Beisitzer: Marion Diederich und Mohamad Al Darouich

Vereinskonto: Sparkasse Koblenz IBAN: DE45 5705 0120 0000 1305 18, BIC: MALADE51KOB

### 13

# Vivian Graf spielt beim Presidents Match in Wimbledon

Mitglied im DJK Blau-Weiss Asterstein e.V. spielt im All England Lawn & Croquet Club

Vivian Graf ist Medizinstudentin am Imperial College - School of Medicine in London. Weiterhin ist Vivian Mannschaftsführerin des Tennis Teams ihrer Universität und auch "Secretary" des "United Hospitals Lawn Tennis Club", ein Zusammenschluss von 5 medizinischen Universitäten in London.

Der "United Hospitals Lawn Tennis Club" veranstaltet jedes Jahr zahlreiche Einladungsturniere, beispielsweise gegen die University of Oxford und die University of Cambridge wie auch zahlreiche Tennis-Wettkämpfe zwischen den Universitäten in London.

Ein jährlicher Höhepunkt ist das sogenannte "Presidents Match", bei dem der Präsident des Clubs (Professor Peter Mortimer) zu einem Mixed - Turnier in Wimb-



ledon einlädt. Es wird jeweils im Juli im Anschluss an das Grand Slam Turnier auf den Championship Plätzen in Wimbledon gespielt - eine Ehre, die sonst ausschließlich Wimbledon Club-Mitgliedern und deren eingeladenen Gästen vorbehalten ist. Professor Peter Mortimer ist einer der ca. 350 aktiven Mitglieder und Ehrenmitglied des "All England Lawn & Croquet Club in Wimbledon".

In diesem Turnier spielen 8 ehemalige Studenten ("Alumni") der 5 medizinischen Universitäten in London gegen 8 ausgesuchte Studenten und Studentinnen im Mixed Doubles gegeneinander. Vivian's Vater Gerd Jegodzinski (auch Mitglied im DJK Blau-Weiss Asterstein) wurde als Betreuer des Stundenteams eingeladen. Das Team der Alumnis war teilweise hochkarätig besetzt – zu ihnen ge-

hörte auch die derzeitige Sparrings-Partnerin von Emma Raducano. Aufgrund der guten Besetzung und besseren Erfahrung auf den Grasplätzen siegte das Team der Ehemaligen in allen 4 Mixed.

Im Anschluss an die sportlichen Aktivitäten gab es eine gemütliche Tea-Time auf der Terrasse des Center Courts, bei der typisch englische Spezialitäten serviert wurden.

Unter den Teilnehmern der Tea-Time waren neben den 16 begeisterten Turnierteilnehmern auch andere Clubmitglieder, beispielsweise der BBC Reporter John Barrett, der das unvergessliche 1980 Wimbledon Finale zwischen Björn Borg und John McEnroe kommentierte wie auch eine ehemalige Wimbledon-Siegerin aus den 60-iger Jahren.



### Wanderung am 15.09.2022

## Nassheck - Gedeonseck - Boppard

Am 15.09.2022 waren 11 Wanderer unterwegs nach Boppard.

Die erste Rast wurde am Gedeonseck mit Blick auf die größ-

te Rheinschleife gemacht. Weiter ging es zum Vierseenblick und dann abwärts nach Boppard. Der Abschluss fand dann, mit einem Glas Wein und gutem Essen im Weinhaus Heilig Grab statt.





# Landesfeuerwehrverband Rheinland-Pfalz

### Politischer Arm der Feuerwehren des Landes

Das Feuerwehrwesen in Deutschland steht auf zwei Säulen - Neben der "staatlichen" Säule als Einrichtung der Feuerwehren der Gemeinden und anderer zuständiger Stellen ist die Feuerwehr der Zusammenschluss aller Feuerwehrangehörigen. Deutschlands größte Bürgerinitiative. Ihr Organ: Der Verband.

Regional wirken die Stadt-, Kreisund Regionalfeuerwehrverbände, das "Dach" ist der Deutsche Feuerwehrverband (DFV). Ohne die Verbände gäbe es kein Feuerwehrwesen in Deutschland, wie wir es kennen - das gilt auch in den Bundesländern.

Ohne den Landesfeuerwehrverband (LFV) gäbe es keine gemeinsame Interessenvertretung für alle Feuerwehr-Aktiven und Engagierten. Hier ist der Ort, wo alle Mitglieder aller Dienstgrade, Ränge und Funktionen ihre Interessen vertreten wissen können. Der LFV vertritt alle Mitglieder gegenüber der Politik in Land und Bund und gegenüber anderen Interessenvertretern.

Die Landesgeschäftsstelle des LFV befindet sich in Koblenz-Asterstein, auf einem gemeinsamen Gelände mit der Feuerwehr- und Katastrophenschutzakademie (LFKA). Die Geschäftsstelle ist das Dienstleitungs- und Kompetenzzentrum der Feuerwehren in Rheinland-Pfalz. Hier laufen alle Fäden der Verbands-



arbeit des Landesfeuerwehrverbandes und der Kreis- und Stadtfeuerwehrverbände (KFV/SFV) und des Regionalfeuerwehrverbandes Vorderpfalz in Rheinland-Pfalz zusammen. Weiter ist in der Geschäftsstelle

Weiter ist in der Geschäftsstelle noch das Jugendbüro der Jugendfeuerwehr Rheinland-Pfalz untergebracht.

### Das Aufgabenspektrum des LFV RLP umfasst:

Koordinierung:

- aller auftretender Fragen (z.B. versicherungsrechtliche Fragen zur Verbandstätigkeit)
- der Facharbeit
- der Verbandsangelegenheiten Förderung:
- der Aus-, Fort- und Weiterbildung der Feuerwehrangehörigen sowie Austausch feuerwehrtechnischer Erfahrungen
- der innerhalb der Feuerwehren und allen im Brand- und Katastrophenschutz tätigen Organisa-

tionen

- sozialer Einrichtungen der Feuerwehren, die steuerbegünstigte Zwecke verfolgen
- sowie Betreuung der Mitgliedsverbände und der Jugendarbeit in den Feuerwehren Kommunikation:
- durch Redaktion "Brandhilfe"
- durch Öffentlichkeitsarbeit zur Förderung des Feuerwehrgedankens
- sowie Abstimmung in die Ministerien, der Administration der Staatsregierung und des Landtages, sowie kommunalen Spitzenverbänden und von Wirtschaftsverbänden
- Unterstützung:
   sowie Auskünfte und Hilfestellung der Mitgliedsfeuerwehren

im LFV Rheinland-Pfalz

- sowie Zusammenarbeit mit den am Brand- und Katastrophenschutz interessierten und dafür verantwortlichen Stellen

- der Unfallverhütung, Unfallversicherung und anderer sozialen Einrichtungen Verwaltung:
- der Landesverbandsgeschäfte

### Der LFV RLP ist ...

Partner:

- von Gemeinden
- von Verbandsgemeinden
- von Landkreisen
- von Städten

in allen Fragen des Feuerwehrwesens

Vertretung der Rheinland-Pfälzischen Feuerwehren gegenüber:

- dem Land Rheinland-Pfalz Feuerwehren
- der Bundesrepublik Deutschland
- dem Deutschen Feuerwehrverband
- den Feuerwehrangehörigen (gesellschaftspolitisch, in allen sozialen Belangen & des Unfallschutzes)
- der Feuerwehren (bei gesetzlichen Regelungen, in Brandschutzfragen, im Katastrophenschutz und in Fragen der Ausbildung)

Fachverband:

- in Fragen der Brandschutztechnik und im vorbeugenden Brandschutz
- für Umwelt- und Strahlenschutz Der LFV als Interessenvertreter der Feuerwehren. Das bedeutet, dass sowohl Freiwillige als auch Berufs- und Werksfeuerwehren den LFV als starken Partner an ihrer Seite wissen.

## Immobilienmarkt verändert sich

### Sparkasse Koblenz liefert Überblick im Immobilienmarktbericht 2022

Der Immobilienmarkt ist im Jahr 2022 so lebendig und dynamisch, wie schon lange nicht mehr. Hatte die anhaltende Corona-Pandemie im vergangenem Jahr kaum bis gar keine Auswirkungen auf die Angebotsund Nachfragesituation, so prägen die Entwicklung der Zinsen, Inflation und steigende Baukosten den Immobilienmarkt im Jahr 2022. Die Sparkasse Koblenz veröffentlicht in jedem Jahr den Immobilienmarktbericht, um einen Überblick zu verschaffen,

was gerade auf dem Immobilienmarkt passiert. Der Bericht bietet einen Einblick in die Immobilienpreise im Jahr 2022, in die Entwicklung des Marktes und interessante Artikel zu aktuellen Themen.

#### 1. Aktuelle Lage auf dem Immobilienmarkt

Die Sparkasse Koblenz hat einen gelungenen Start ins Jahr 2022 erlebt, da sich die Immobilieninteressenten vermehrt für einen Kauf von Eigentum entschlossen hatten und somit viele

Immobilien vermittelt werden konnten. Ab circa Februar/März wirkten sich jedoch verschiedene Faktoren, wie die Zinserhöhung sowie steigende Materialund Handwerkerkosten auf den Immobilienmarkt spürbar aus. Das Marktgeschehen gestaltete sich ab dem Sommer zunehmend herausfordernder. Denn durch die erhöhten Preise wurden die Kosten, die ein Immobilienkauf mit sich bringt, wie Renovierungs- oder Sanierungsarbeiten, für den Käufer höher. Die-

se Faktoren haben natürlich einen großen Einfluss auf die Kaufentscheidung.

#### 2. Leichter Rückgang bei der Immobilienvermittlung

Die Sparkasse Koblenz wird in diesem Jahr voraussichtlich 170 Objekte vermitteln. Darunter sind auch komplette Mehrfamilienhäuser als Kapitalanlagen. "Gegenüber den Vorjahren ist ein leichter Rückgang bei der Vermittlung von Immobilen zu verzeichnen. Gründe dafür sind, dass es schlichtweg weniger Im-

mobilien am Markt gibt. Auch setzen wir unsere Prioritäten auf die fundierte Ausbildung unserer neuen Beraterinnen und Berater. Das bindet Ressourcen. Zusammenfassend, sind wir mit unserem Umsatz weiterhin zufrieden", erklärt Matthias Nester, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Koblenz. Auch hat die Sparkasse in diesem Jahr ihren Fokus auf die Vermittlung von größeren Objekten gelegt – auf gewerblich Immobilien.

### 3. Neuer Fokus: Vermittlung von Gewerbeimmobilien

Vermittlung von Gewerbeimmobilien bedarf fachlich ausgebildeter Ansprechpartner für den Kunden: "Wir investieren in das Know-how unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, um auch in dem wichtigen Bereich der gewerblichen Immobilienvermittlung eine fachlich kompetente Beratung in Sparkassenqualität bieten zu können. Wir sind davon überzeugt, dass sich diese Investition in der Zukunft für uns als auch für die Region rechnen wird", so Matthias Nester. Im wohnwirtschaftlichen Immobilienmarkt ist die Sparkasse Koblenz seit fast 50 Jahren am Immobilienmarkt tätig. "Auch in gewerblichen Immobilieninvestitionen wollen wir unseren Kunden und vor allem der Region einen deutlichen Mehrwert liefern", erläutert Nester weiter. "Als Hausbank und Partner vieler Unternehmer in der Region rund um Koblenz ist es für uns eine Selbstverständlichkeit, dass wir uns auch um einen der größten Vermögensgegenstände unserer gewerblichen Kunden kümmern." Im Großraum Koblenz siedeln sich immer mehr Unternehmen an, fast alle Gewerbegebiete sind vollständig geplant und auch fast komplett bebaut. Mehr Unternehmen bedeutet mehr Arbeitsplätze und somit auch mehr Nachfrage nach Wohnraum in unserer Region.

#### 4. Entwicklung und Trends 2022 des Immobilienmarkts in unserer Heimat 4.1. Trends 2022

In den vergangenen Jahren war verstärkt zu beobachten, dass der Immobilienmarkt in Koblenz und der Region sich als sehr vielfältig darstellt. Es ist nahezu überall alles im Angebot:

- Eigentumswohnungen
- Freistehende Einfamilienhäuser
- Reihenhäuser
- Mehrfamilienhäuser

#### Gewerbeimmobilien.

Die Investitionsbereitschaft in Bestandsimmobilien ist weiterhin sichtbar. Es werden energetische Sanierungen und allgemeine Modernisierungen durchgeführt sowie Investitionen in Barrierefreiheit/altersgerechtes Wohnen getätigt. Die Neubau-Geschosswohtätigkeit im nungsbau ist überschaubar, hat sich aber im Vergleich zu den Vorjahren verbessert. Ein Trend, der sich ebenfalls fortsetzt: Die Nachfrage in unserer Region nach nahezu allen Immobilienarten ist weiterhin höher als das Angebot, insbesondere nach Eigentumswohnungen in Zentrumsnähe und bezahlbaren Einfamilienhäusern in Stadtnähe (rund zehn bis 15 Kilometer um Koblenz). Darüber hinaus sind sehr viele Kapitalanleger am Markt, die in kleinere, zentrumsnahe Wohneinheiten investieren. In sehr ländlichen Regionen setzt sich der Trend (Nachfrage höher als Angebot) jedoch nicht fort. Da die Regionen teilweise keine gut ausgebauten Infrastrukturen haben und verkehrsmäßig nicht gut angebunden sind, sind die Immobilienpreise stagniert.

#### 4.2. Allgemeine Einschätzung zur Entwicklung des Immobilienmarktes

Der Rohstoffmangel und die damit verbundenen Lieferengpässe intensivieren sich. Die Baukosten steigen, die Inflation beeinflusst die Preise und somit den Markt. Die Energiekosten steigen und somit erhöhen sich die Nebenkosten. Das Zinsniveau beeinflusst den Kapitalmarkt und somit die Kreditvergabe bzw. -aufnahme. Die gestiegenen Kosten wirken sich auch auf die Mietpreise aus. Mit einer Erhöhung ist zu rechnen. "Bei der Kaufentscheidung wird sich eine Trendwende vollziehen: auch ein Thema wie Elektromobilität bekommt mehr Bedeutung, es wird auf eine ökologische Sanierung geachtet, zukunftsweisendes Bauen und Sanieren wird verstärkt zum Thema. Bei den Kunden steigt das Umweltbewusstsein (z.B. Hybridheizungssysteme, usw.). Neue Heizformen setzen sich durch weg vom Heizöl und Erdaas, hin zu Solar, Erdwärme, Wärmepumpe. Renovierungs- und Sanierungsstau bekommt einen deutlich höheren Stellenwert", erklärt Ralph Buschle, Leiter des ImmobilienvermittlungsCenters der Sparkasse Koblenz.



Stellen gemeinsam den Immobilienmarktbericht 2022 vor: Frank Roth (Bereichsleiter Privatkunden und stv. Vorstandsmitglied), Matthias Nester (Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Koblenz), Ralph Buschle (Leiter des ImmobilienCenters) und Peter Rübel (Leiter des BaufinanzierungsCenters).

### 5. Detaillierte Darstellung: Asterstein

Für einen Wohnungskauf im Koblenzer Stadtteil Asterstein muss man im Durchschnitt 2.470 Euro pro Quadratmeter kalkulieren. Die Spanne reicht von 2.010 Euro pro Quadratmeter für ein sanierungsbedürftiges Objekt bis 3.070 Euro pro Quadratmeter für Top-Immobilien in Bestlagen. Ein Einfamilienhaus kann schon bis 701.000 Euro kosten (bis 645 Quadratmeter Grundstücksfläche).

#### 6. Ausblick: Mit einer Preisreduzierung ist kaum zu rechnen

Der Trend der letzten Jahre ist gebrochen - aber ohne generelle Trendwende. Die Erhöhung der Baukosten und der Zinsen hat Bauherren und Käufer verunsichert. Im aktuellen Markt wird deshalb eher abgewartet. Ein hieraus spürbarer Effekt ist: Die Verkaufsdauer einer Immobilie nimmt zu und Inserate haeine längere Laufzeit. hen Grundsätzlich kann man im Neubau davon ausgehen, dass mit einer Preisreduzierung kaum zu rechnen ist. Höhere Baukosten, höhere Zinsen und fehlende Förderung müssen dort zukünftig einkalkuliert werden. "Unserer Einschätzung nach wird der grundsätzliche Trend beim Kauf von Immobilien in Richtung kleinere, energetisch gut sanierte Objekte, mit niedrigen Nebenkosten gehen. Auch hier ist mit

keinen dramatischen Preis-Reduzierungen zu rechnen. Besonderen Wert wird von Käufern und Mietern künftig auf das Thema Energieeffizienz und Nebenkosten gelegt; der aktuelle Objektzustand wird immer mehr in den Vordergrund treten. Gut erhaltene und gepflegte Objekte werden weiterhin ihren Käufer finden. Bei Anwesen mit größeren Sanierungsmaßnahmen über mehrere Gewerke wird der Verkaufserlös etwas geringer ausfallen. Bei Immobilien im oberen Preissegment rechnen wir mit einer leichten Trendwende, hier müssen sich Verkäufer auf Preiszugeständnisse einstellen", fasst Matthias Nester abschließend zusammen.

#### Weitere Informationen

Im Oktober 2017 führte die Sparkasse Koblenz den Online-Immobilien-Preisfinder ein. Seitdem wurden mehr als 8.000 Wohnmarktanalysen durchgeführt. Die Kurzanalyse gibt Informationen zur Qualität der Wohnlage, zum Angebotspreis von vergleichbaren Objekten, zur durchschnittlichen Vermarktungsdauer sowie zu Preisspannen und -trends. Der Preisfinder kann hier ausprobiert werden: www.sparkasse-koblenz.de /preisfinder. Der Immobilienmarktbericht steht kostenfrei auf der Seite www.sparkassekoblenz.de/immobilie zum Download bereit.



Jetzt beraten lassen, wie Sie Ihr Geld sinnvoll anlegen und gleichzeitig Nachhaltigkeitsaspekte berücksichtigen können.

sparkasse-koblenz.de/nachhaltig

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse Koblenz